

Kriterien für Kooperationen an der MUK

(mit Erläuterungen)

MUK.kooperationen erfüllen folgende formale Merkmale:

- **Kooperationstitel**
(benennt das spezielle gemeinsame Vorhaben)
- **Kooperationspartner**
(benennt die Institution oder Person mit der die Zusammenarbeit vereinbart ist)
- **Kooperationszuständige*r der MUK**
(benennt eine verantwortliche Ansprechperson für die MUK)
- Gemeinsam formuliertes **Ziel** der Kooperationspartner
(benennt was gemacht wird und wann es gemacht wird)
- Klar definierter **Zweck** einer Kooperation
(benennt wozu die MUK die Kooperation eingeht)
- Klar definierte **Leistungen** der Kooperationspartner
(benennt konkret welcher Kooperationspartner was macht/beiträgt)
- **Nachvollziehbarkeit**
(benennt woran man erkennt, dass ein Ziel erreicht, ein Zweck erfüllt, eine Leistung erbracht wurde -> Art der Evaluierung)

MUK.kooperationen gliedern sich nach der institutionellen Verankerung:

- **Dauer**
 - Langfristig/mehrjährig
 - Mittelfristig/einjährig
 - Kurzfristig/projektbezogen
- **Vereinbarung**
 - Kooperationsvertrag/Agreement
(Verbindliche Einigung zur Zusammenarbeit mit Pflichten für Kooperationspartner*innen)
 - Letter of Intent
(grundsätzliche Einigung zur Zusammenarbeit ohne Pflichten für Kooperationspartner*innen)
 - Memorandum of Understanding
(unverbindliche Absichtserklärung zur Zusammenarbeit ohne bindende Pflichten für Kooperationspartner*innen)
 - Andere Vereinbarung
(schriftliche Vereinbarung über die gemeinsame Umsetzung von Projekt)
- **Mitwirkungs- und Beteiligungsmöglichkeiten**
 - Gesamtuniversitär
(Kooperation betrifft MUK als gesamte Institution; unter Beteiligung mehrerer wesentlicher Bereiche der MUK)
 - Studiengangübergreifend
(Kooperation betrifft Angehörige mehrere Studiengänge)
 - Studiengangspezifisch
(Kooperation betrifft Angehörige eines Studienganges)
 - LV-spezifisch
(Kooperation betrifft eine Lehrveranstaltung)

MUK.kooperationen gliedern sich nach ihren inhaltlichen Wirkungsfeldern:

- **Aktionsradius** (wo findet sie statt und wo wirkt die Kooperation)
 - Lokal (Wien und Umgebung)
 - National (Österreich)

- International (EU und Drittstaaten)
- **Art** (ergibt sich aus Wirkungsfeld des*der Kooperationspartner*in)
- Hochschulkooperation
(Kooperationen mit Universitäten, Privatuniversitäten, Hochschulen, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen)
- Wissenschafts- und Forschungskooperation
(Kooperationen mit nicht universitären Wissenschafts- und Forschungseinrichtungen, Bibliothekskooperationen etc.)
- Bildungspartnerschaft
(Kooperationen mit Konservatorien, Musikschulen, Schulen, allgemeine Bildungseinrichtungen etc.)
- Kulturpartnerschaft
(Kooperationen mit Kultureinrichtungen aller Art, Kulturstiftungen, Kunst- und Kulturfördergeber*innen, künstlerische Wettbewerbe etc.)
- Wirtschaftspartnerschaft
(Kooperationen mit Wirtschaftspartner)
- sonstige
- **Kontext** (ergibt sich aus dem inneruniversitären Wirkungsfeld)
- Studium & Lehre
- wissenschaftliche Forschung & Artistic Research
- Führung & Unterstützung
- Externe & Interne Qualitätssicherung
- **Mission** (ergibt sich aus Wirkungsfeld des Kooperationsprojektes)
- 1. Mission (Lehre)
- 2. Mission (Forschung)
- 3. Mission (Wissenstransfer, Weiterbildung sowie Engagement und Verantwortung für die Gesellschaft)